



St. Otto Bad Berneck



**St. Bartholomäus
Ludwigschorgast**



St. Jakobus Marktschorgast

**Pfarrbrief
der Pfarrgruppe
Main-Schorgast-Tal**
Seelsorgebereich Kulmbach

24.02.2025 – 25.05.2025

**St. Christophorus
Himmelkron**



**St. Klemens Maria Hofbauer
Neuenmarkt**



St. Josef Gefrees



Unsere Pfarrbüros



Bad Berneck, Eisenleitenstr. 18a

Pfarrsekretärin: Frau Sonja Bischof

Öffnungszeiten: Montag und Freitag von 08.15 – 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 09273/374

Email: ssb.kulmbach@erzbistum-bamberg.de

Ludwigschorgast, Hauptstr. 26

Pfarrsekretärin: Frau Kerstin Müller

Öffnungszeiten: Montag von 15.30 – 18.00 Uhr
Freitag von 08.30 – 11.00 Uhr

Tel.: 09227/6442 * Fax: 09227/9409466

Email: ssb.kulmbach@erzbistum-bamberg.de

Marktschorgast, Marktplatz 1

Pfarrsekretärin: Frau Eva Dragon

Öffnungszeiten: Montag von 09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 09227/73205 * Fax: 09227/90531

Email: ssb.kulmbach@erzbistum-bamberg.de

Pfarradministrator Michal Osak, Hauptstr. 26

95364 Ludwigschorgast Tel.: 09227/6442

Email: mosak76@o2.pl

Kaplan Pawel Hardej, Marktplatz 1

95509 Marktschorgast Tel.: 09227/73205

Email: pawel.hardej@erzbistum-bamberg.de

Diakon Matthias Bischof, Eisenleitenstr. 18a

95460 Bad Berneck Tel.: 09273/9669700

Email: matthias.bischof@erzbistum-bamberg.de



Pastoralteam

Liebe Gemeinde, liebe Pilger der Hoffnung!

Herzlich grüße ich alle, denen das Wohl unserer Pfarrgemeinde am Herzen liegt.

Wir begehen 2025 das Heilige Jahr, dem Papst Franziskus das Motto vorangestellt hat: „Pilger der Hoffnung“. Zugleich denken wir in diesem Jahr daran, dass vor 1700 Jahren das erste Ökumenische Konzil in Nicäa stattgefunden hat. Die Formulierungen des Konzils von Nicäa wurden in das Große Glaubensbekenntnis aufgenommen, das wir in den Gottesdiensten unserer Kirchen wiederholen. In unserer Gemeinde möchten wir durch monatliche Gottesdienste an der Feier des Jubiläumsjahres teilhaben.

Bald beginnt die Fastenzeit. Am Aschermittwoch bringen wir unsere Bereitschaft zum Ausdruck, in diese Zeit einzutreten. Während der Fastenzeit sollen wir vor allem beten, fasten und geben. Somit setzen wir uns auch gegen Not und Ungerechtigkeit in der Welt ein. Während das Beten und das Fasten oftmals persönliche Aspekte der Fastenzeit darstellen, wird das Geben oftmals durch die Unterstützung von Hilfsorganisationen oder Hilfswerken der Kirche ausgelebt. Beim Fasten geht es jedoch nicht ausschließlich um den Verzicht auf Nahrungsmittel. Vielmehr ist es eine Zeit der Besinnung, die gläubige Christen nutzen, um sich ihrem Leben bewusst zu werden und sich auf die bevorstehende Feier des Todes und der Auferstehung Jesu Christi vorzubereiten.

Die Auferstehung Christi stärkt den Glauben an die Hoffnung auf eine Welt des Friedens, die wir so dringend brauchen. Der Frieden, den der auferstandene Christus gibt – nicht der, den die Welt gibt:

„Der Friede sei mit euch“, „Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht wie die Welt ihn gibt, gebe ich euch.“

Ich wünsche Euch allen, dass dabei die Begegnung mit Jesus Christus möglich wird und dass von dorthier Frieden ausstrahlt in unsere Beziehungen, in die Familien, in unsere Kirchen und Gemeinden. Wir erbeten und erleben mächtige Impulse des Friedens und der Versöhnung für die Menschen in Syrien, im Heiligen Land und in der Ukraine und an so vielen anderen Orten auf dieser Erde.

Wir sehen uns auf unseren gemeinsamen Glaubenswegen als Pilger der Hoffnung!

Allgemeine Informationen

Zuständigkeit für Taufen/Trauungen/Beerdigungen:

- Bad Berneck und Himmelkron: Diakon Matthias Bischof
- Ludwigschorgast und Neuenmarkt: Pfarradministrator Michal Osak
- Marktschorgast und Gefrees: Pfarradministrator Michal Osak u.
Kaplan Pawel Hardej

Requiem + Trauungen mit Amt: Pfarradministrator Michal Osak
Kaplan Pawel Hardej

Krankenkomunion:

Wenn Sie die Krankenkomunion zu Hause empfangen möchten, melden sie sich bitte in den Pfarrbüros dazu an.



Bild: Peter Weidemann
In: Pfarrbriefservice.de

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

Monatliche Gottesdienste werden in den Seniorenheimen angeboten.

Redaktionsteam Pfarrbrief:

Redaktionsschluss: 25.04.2025

Nächstes Treffen des Redaktionsteams: 05.05.25.2025/17.30 Uhr/HK

Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden des Pfarrbriefs!

Gottesdienstordnung

für die Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

(BB = Bad Berneck / GE = Gefrees / HK = Himmelkron

LS = Ludwigschorgast / MS = Marktschorgast / NM = Neuenmarkt)

7. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 22.02.	NM 18:30	VAM
So. 23.02.	LS 08:45	Heilige Messe f. † Franz Konrad u. Angeh.
	BB 09:00	Wortgottesfeier
	MS 10:15	Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
	HK 10:30	Heilige Messe für die Unfallopfer "Jan./Feb./März" f. †† Berta und Heinz Jena und Lotte Nitzsche
	GE 18:00	Wortgottesfeier
Mo. 24.02.	GE 14:00	ökum. Seniorentreff "Erinnerung an früher" Heinz Bauer zeigt Bilder
Di. 25.02.	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet
Mi. 26.02.	BB 11:30	Friedensgebet (Evang. Kirche)
	MS 18:00	Heilige Messe
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Matthias Bischof)
Do. 27.02.	BB 18:00	Gottesdienst für die Firmlinge
	HK 18:00	Dankgottesdienst zum Geburtstag von Pfarrer Klamt
Fr. 28.02.	LS 08:30	Heilige Messe
	BB 18:00	Andacht zum Hl. Jahr Aussetzung, anschl. Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes und Vesper mit geistlichem Impuls

8. Sonntag im Jahreskreis

Sa. 01.03.	NM 18:30	VAM f. †† Andreas u. Barbara Seifert
So. 02.03.	LS 08:45	Heilige Messe f. †† Maria u. Josef Rief u. alle Verstorbenen der Fam. Unden u. Rief
	BB 09:00	Heilige Messe f. † Herbert Schlenk und †† der Fam. Hemfling
	MS 10:15	Heilige Messe
	HK 10:30	Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
	GE 14:00	<i>Gottesdienst zur Einführung des neuen evang. Pfarrers Markus Rausch (evang. Kirche)</i>
Mo. 03.03.	GE 14:00	Rosenmontags-Kaffekränzchen
	HK 19:00	Taizé-Gebet (Singen für den Frieden)
Di. 04.03.	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

Aschermittwoch

- Mi. 05.03. LS 08:30 Heilige Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes
f. †† Ingrid Hein u. Leb. u. Verst. der Fam. Hein
BB 11:30 Friedensgebet
NMSe 15:00 Andacht mit Erteilung des Aschenkreuzes
MS 18:00 Heilige Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes
HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Michal Osak,
Pfarrer)
- Do. 06.03. WiSe 15:00 Andacht mit Erteilung des Aschenkreuzes
- Fr. 07.03. LS 08:30 Heilige Messe mit Aussetzung
f. † Werner Szczina u. Angeh.
f. †† Albin Hofmann, Barbara u. Johann Hildner u.
Angeh.
NM 19:00 Weltgebetstag der Frauen
BB 19:00 Weltgebetstag der Frauen (evang. Gemeindehaus)
HK 19:30 Weltgebetstag der Frauen

1. Fastensonntag mit Erteilung des Aschenkreuzes

- Sa. 08.03. NM 18:30 VAM f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
- So. 09.03. LS 08:45 Wortgottesfeier
BB 09:00 Heilige Messe f. †† Eltern Edmund und Janina Rydzek
GE 10:00 ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in
der Gottesackerkirche
MS 10:15 Wortgottesfeier
HK 10:30 Heilige Messe mit Aschenkreuz; im Anliegen des
Gästebuches
- Di. 11.03. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
LS 18:00 Rosenkranz mit Beicht- u. Gesprächsgelegenheit
LS 18:30 Heilige Messe f. †† Lina u. Max Hildner
- Mi. 12.03. BB 11:30 Friedensgebet (Evang. Kirche)
MS 18:00 Fastenandacht der Frauen
HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Maria Kienzle)
- Do. 13.03. MS 14:00 Seniorencafé QiGong mit Claus Linhardt
LS 18:00 Gottesdienst für die Firmlinge
- Fr. 14.03. LS 08:30 Heilige Messe f. †† Margareta u. Heinrich Wich
BB 18:00 Kreuzwegandacht an der Treppe

2. Fastensonntag

- Sa. 15.03. **NM 18:30 VAM m. Patrozinium zur Eröffnung des
Jubiläumsjahres, anschl. Fastenessen**

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

So. 16.03.	BB 09:00	Heilige Messe f. †† Ilona u. Jürgen Sickl
	MS 10:15	Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
	HK 10:30	Heilige Messe f. † Petra Müller
	LS 15:00	Fastenandacht mit dem Gesangverein Streitau u. dem Basilika-Chor Marienweiher
Mo. 17.03.	GE 18:00	Heilige Messe f. † Erich Heller und Eltern Rupprecht
	BB 19:00	Vortrag "Ökologischer Fußabdruck" von K.-H. Lauterbach (im Pfarrsaal) - Im Rahmen der katholischen Erwachsenenbildung -
Di. 18.03.	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet
	LS 18:00	Andacht zum HI. Jahr Aussetzung, anschl. Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes und Vesper mit geistlichem Impuls
Mi. 19.03.	BB 11:30	Friedensgebet
	MS 18:00	Heilige Messe mit Vesper zum Joseftag mit Totengedenken
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Pawel Hardej, Kaplan)
Do. 20.03.	BB 10:00	Gottesdienst im Seniorenhaus
	HK 14:00	Heilige Messe mit Krankensalbung
	HK 15:00	Seniorenachmittag
Fr. 21.03.	LS 08:30	Heilige Messe f. †† Barbara u. Heinrich Kraus
	BB 15:00	Gottesdienst im Ruhesitz Stein
	BB 18:00	Geburtstagsmesse "März"
Sa. 22.03.	BB 13:00	Trauung Greta Eckert – Alexander Arnold
	GE 15:00	Andacht

3. Fastensonntag - Kollekte für die Caritas (Haussammlung 17.03. - 23.03.)

Sa. 22.03.	NM 18:30	VAM f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
So. 23.03.	LS 08:45	Heilige Messe f. †† Lonie u. Fritz Hofmann
	BB 09:00	Wortgottesfeier
	MS 10:15	Heilige Messe
	HK 10:30	Heilige Messe f. †† Florin, Calin, Alina und Alexander Balosch und f. †† der Fam. Balosch und Fonta
	LS 15:00	Fastenandacht mit den Kirchenchor Bad Berneck/Himmelkron
	GE 17:45	Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes
	GE 18:00	Heilige Messe zum Patrozinium des HI. Josef f. † Rosemarie Korn

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

Mo. 24.03. GE 14:00 ökum. Seniorentreff "Fastenzeit- Besinnung auf Jesus" mit Pfarrerin Susanne Memminger

Verkündigung des Herrn

Di. 25.03. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
LS 18:30 Heilige Messe mit Gebetstag um geistliche Berufe f. †† Gustav Schuck, Eltern Schuck u. Hempfling u. Angeh.

Mi. 26.03. BB 11:30 Friedensgebet (Evang. Kirche)
MS 18:00 Kreuzwegandacht
HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Eva Dragon)

Do. 27.03. BB 17:30 Vortrag "Gefängnisseelsorge JVA" von Alexander Dörfler

Fr. 28.03. LS 08:30 Heilige Messe f. †† Gustav Beyer, Eltern Beyer u. Koller u. Angeh.

4. Fastensonntag (Laetare)

Sa. 29.03. NM 18:30 VAM f. † Johann Strömsdörfer

So. 30.03. LS 08:45 Heilige Messe f. †† Fritz, Kunigunda, Reinhold u. Willi Vießmann
BB 09:00 Heilige Messe f. †† Rita Wagner und Familie
MS 10:15 Heilige Messe mit Vorstellung der Firmlinge MS und GE
HK 10:30 Wortgottesfeier
LS 15:00 Fastenandacht mit dem Chor Cantora, Kulmbach
GE 18:00 Heilige Messe f. †† Eltern Siegart

Di. 01.04. NMSe 15:00 Andacht mit Krankensalbung
LS 17:00 ökumenischer Kreuzweg (am Friedhof)
GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet

Mi. 02.04. BB 11:30 Friedensgebet
MS 18:00 Heilige Messe
HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Karin Wagner)

Do. 03.04. HK 18:00 Heilige Messe f. d. Verstorbenen der Pfarrgruppe "Februar bis April"

Fr. 04.04. LS 08:30 Heilige Messe mit Aussetzung f. †† Ingrid Hein u. Leb. u. Verst. der Fam. Hein
HK 16:00 Besuch "Eine Welt Laden" (Firmlinge)
BB 18:00 Geburtstagsmesse "April"

5. Fastensonntag - Misereor-Kollekte

Sa. 05.04. NM 18:30 Wortgottesfeier zum Jubiläum (Klaus Oberkofler)

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

- So. 06.04. BB 09:00 Heilige Messe f. †† Eltern Edmund und Janina Rydzek mit Vorstellung der Firmlinge aus BB und HK u. Eine-Welt-Verkauf
- MS 10:15 Heilige Messe
- LS 10:30 Wortgottesfeier mit Vorstellung der Firmlinge aus LS und NM, Eine-Welt-Verkauf, anschl. Fastenessen
- HK 10:30 Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
- GE 14:00 Heilige Messe f. †† Eltern Fischer, anschl. Gemeindetreff mit Vortrag von Helmut Wahner über Resl von Konnersreuth
- Mo. 07.04. HK 19:00 Taizé-Gebet (Singen für den Frieden)
- Di. 08.04. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
- LS 18:30 Rosenkranz mit Beicht- u. Gesprächsgelegenheit
- LS 19:00 Bußgottesdienst**
- Mi. 09.04. BB 11:30 Friedensgebet (Evang. Kirche)
- HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Jürgen Linhardt)
- MS 19:00 Bußgottesdienst**
- Do. 10.04. WiSe 15:00 Andacht mit Krankensalbung
- MS 16:00 Seniorencafé "italienischer Nachmittag" in der Pizzeria
- BB 19:00 Bußgottesdienst**
- Fr. 11.04. LS 08:30 Heilige Messe f. † Hildegard Spindler
- BB 17:00 Besuch der Tafel Bayreuth (Firmlinge)

Palmsonntag mit Palmweihe - Kollekte für das Heilige Land

- Sa. 12.04. NM 18:30 VAM f. †† Hildegard u. Willi Wagner
- So. 13.04. LS 08:30 Heilige Messe (Treffpunkt: Friedhof - Palmsträußchen Stückpreis 2,00€)
- f. †† Luise u. August Haberkorn u. Eduard Konrad u. Angeh.
- f. † Willi Vießmann u. Angeh.
- f. †† Helmut Hempfling, Eltern u. Angeh.
- BB 09:00 Heilige Messe f. †† Herbert und Hilde Wolf
- MS 10:15 Heilige Messe
- HK 10:30 Heilige Messe
- GE 18:00 Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
- Mo. 14.04. GE 14:00 ökum. Seniorentreff Peter Hahn zeigt Bilder aus seiner zweiten Heimat Neuseeland
- Di. 15.04. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
- NM 18:00 Filmvorführung (Firmlinge)
- LS 18:30 Fastenandacht

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

Mi. 16.04.	BB 11:30	Friedensgebet
	LS 18:00	Gedenkgottesdienst des Hospizvereins
	MS 18:00	Heilige Messe mit Totengedenken
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Michal Osak, Pfarrer)

Gründonnerstag

Do. 17.04.	BB 10:00	Gottesdienst im Seniorenhaus
	BB 15:00	Gottesdienst im Ruhesitz Stein
	LS 19:00	Hl. Messe vom Letzten Abendmahl (für die Pfarrgruppe) f. †† Priester u. Ordensleute

Karfreitag

Fr. 18.04.	MS 09:00	Kreuzwegandacht
	BB 15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi
	MS 15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi
	LS 15:00	Feier vom Leiden u. Sterben Christi

Karsamstag

Sa. 19.04.	LS 20:00	Osternachtsfeier (für die Pfarrgruppe), f. †† Albin Hofmann u. Willi Vießmann u. Angeh., anschl. Agape
------------	----------	--

Hochfest der Auferstehung des Herrn, Ostersonntag

So. 20.04.	BB 06:00	Auferstehungsfeier f. † Josef Lann mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Osterfrühstück
	GE 09:00	Festgottesdienst f. †† der Fam. Schüßler und Fick
	MS 10:15	Festgottesdienst
	HK 10:30	Festgottesdienst

Ostermontag

Mo. 21.04.	NM 09:00	Festgottesdienst f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
	MS 10:15	Festgottesdienst zur Jubelkommunion
Di. 22.04.	Tag der Ewigen Anbetung in Ludwigschorgast	
	LS 14:00	Aussetzung, anschl. 1. Betstunde
	LS 15:00	2. Betstunde
	LS 18:00	Heilige Messe zum Abschluss der Ewigen Anbetung, f. †† Lonie u. Fritz Hofmann, anschl. Prozession
	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet
Mi. 23.04.	BB 11:30	Friedensgebet (Evang. Kirche)
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Eva Dragon)
Do. 24.04.	HK 14:00	Seniorenachmittag
	Tag der Ewigen Anbetung in Marktschorgast	
	MS 17:00	Aussetzung mit Betstunde

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

- MS 18:00 Heilige Messe zum Abschluss der Ewigen Anbetung, anschl. Prozession
- Fr. 25.04. LS 08:30 Heilige Messe f. †† Margareta u. Heinrich Wich
BB 18:00 **Andacht zum Hl. Jahr Aussetzung, anschl. Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes und Vesper mit geistlichem Impuls**

2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag

- Sa. 26.04. NM 18:30 Wortgottesfeier
- So. 27.04. LS 08:45 Heilige Messe mit Aussetzung "zur göttlichen Barmherzigkeit" f. †† Franz Konrad, Eltern Konrad u. Schicker u. Angeh.
f. †† Gustav Beyer, Eltern Beyer u. Koller u. Angeh.
- BB 09:00 Wortgottesfeier
- MS 10:15 Heilige Messe mit Aussetzung "zur göttlichen Barmherzigkeit" f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
- HK 10:30 Heilige Messe f. †† Erika Stolz und Klaus Krämer
- GE 18:00 Heilige Messe mit Aussetzung "zur göttlichen Barmherzigkeit"
- Di. 29.04. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
- LS 18:30 Heilige Messe mit Vesper "Hl. Katharina v. Siena" f. †† Lina u. Max Hildner
- Mi. 30.04. BB 11:30 Friedensgebet
- MS 18:00 Heilige Messe mit Gebetstag geistl. Berufe
- HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Simone Reichel)

Maria Schutzpatronin v. Bayern

- Do. 01.05. LS 10:00 Feierlicher Europa-Familiengottesdienst für die Pfarrgruppe (in verschiedenen Sprachen)
f. †† Kunigunda Lauterbach u. Leb. u. Verst. der Fam. Lauterbach u. Holhut
f. †† Albin Hofmann, Barbara u. Johann Hildner u. Angeh., anschl. Marienprozession
- Fr. 02.05. BB 18:00 Maiandacht und Vesper
- Sa. 03.05. LS 08:00 Tagesausflug nach Eichstätt

3. Sonntag der Osterzeit

- Sa. 03.05. NM 18:30 VAM f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
- So. 04.05. LS 08:45 Heilige Messe
- BB 09:00 Heilige Messe f. †† Eltern Edmund und Janina Rydzek
- MS 10:15 Heilige Messe

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

	HK 10:30	Heilige Messe f. †† Eltern der Fam. Mytzka und Wünsch
	GE 18:00	Heilige Messe f. † Franz Jauch und Angehörige
Mo. 05.05.	MS 18:00	Gottesdienst für die Firmlinge
	HK 19:00	Taizé-Gebet (Singen für den Frieden)
Di. 06.05.	NMSe 15:00	Andacht
	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet
	LS 18:00	Rosenkranz mit Beicht- u. Gesprächsgelegenheit
	LS 18:30	Heilige Messe f. †† Barbara u. Heinrich Kraus u. Angeh.
Mi. 07.05.	BB 11:30	Friedensgebet (Evang. Kirche)
	MS 18:00	Maiandacht
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Michael Maul, Pfarrer)
Do. 08.05.	WiSe 15:00	Andacht
Fr. 09.05.	LS 08:30	Heilige Messe
	BB 15:00	Stadtführung Kulmbach mit Gemref. Peter Wilm (Firmlinge)
	BB 18:00	Maiandacht

4. Sonntag der Osterzeit

Sa. 10.05.	MS 18:00	VAM
So. 11.05.	LS 08:45	Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
	HK 10:30	Heilige Messe f. † Martin Strzebinczyk
Mo. 12.05.	GE 14:00	ökum. Seniorentreff Singen mit Hans und Charly
Di. 13.05.	GE 18:00	ökumenisches Friedensgebet
	LS 18:00	Maiandacht zum Heiligen Jahr Aussetzung, anschl. Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes und Vesper mit geistlichem Impuls
Mi. 14.05.	BB 11:30	Friedensgebet
	MS 18:00	Heilige Messe mit Totengedenken
	HK 18:00	Führung ABK (Firmlinge)
	HK 19:00	Meditation und geistliche Impulse (Michal Osak, Pfarrer)
Do. 15.05.	BB 12:00	Halbtagesausflug der Senioren
Fr. 16.05.	LS 08:30	Heilige Messe f. †† Oswald Schmitt u. Eltern u. Adolf Haas
	BB 18:00	Geburtstagsmesse "Mai"
Sa. 17.05.	GE 15:00	Andacht

5. Sonntag der Osterzeit

Sa. 17.05.	NM 18:30	Wortgottesfeier zum Jubiläum (Peter Wilm)
------------	----------	---

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

- So. 18.05. LS 08:45 Heilige Messe mit Jubelkommunion
f. †† Eduard Konrad, Eltern Haberkorn u. Konrad u.
Angeh.
BB 09:00 Heilige Messe f. Lebende und Verstorbene der Fam.
Köstler
MS 10:15 Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
HK 10:30 Heilige Messe für die Unfallopfer "April/Mai/Juni"
GE 18:00 Heilige Messe anschl. Gemeindetreff
f. †† Christa Hofmann und Alma Bauriedl
- Di. 20.05. GE 18:00 ökumenisches Friedensgebet
LS 18:30 Heilige Messe mit Gebetstag um geistliche Berufe
- Mi. 21.05. BB 11:30 Friedensgebet (Evang. Kirche)
MS 18:00 Maiandacht der Frauen
HK 19:00 Meditation und geistliche Impulse (Eva Dragon)
- Do. 22.05. BB 10:00 Gottesdienst im Seniorenhaus
Stein 15:00 Gottesdienst im Ruhesitz Stein
BB 18:00 Probe der Firmlinge
- Fr. 23.05. LS 08:30 Heilige Messe f. †† Anni Kraus, Gretel Steinert u.
Adelheid Senft u. Angeh.
BB 17:00 Firmung – Pontifikalamt mit Erzbischof Herwig Gössl

6. Sonntag der Osterzeit

- Sa. 24.05. NM 18:30 VAM
- So. 25.05. LS 08:45 Heilige Messe f. † Franz Frosch
f. †† Oskar Schramm u. Angeh.
BB 09:00 Wortgottesfeier
MS 10:15 Heilige Messe
HK 10:30 Heilige Messe f. Leb. u. Verst. der Pfarrgruppe
GE 18:00 Heilige Messe f. † Pfarrer Michael Leicht

Dankgottesdienst

Voller Freude und Dankbarkeit darf ich auf 70 erfüllte und gesegnete Jahre zurückblicken. Als ich am 27. Februar 1955 in Lanzendorf geboren wurde, ahnte niemand, dass ich nach 70 Jahren in nächster Nähe meines Geburtsortes leben darf. Meinen Dank und meine Freude möchte ich mit vielen teilen. Deshalb lade ich Sie alle herzlich ein zu einem Dankgottesdienst am 27. Februar 2025 um 18.00 Uhr in der Autobahnkirche Himmelkron. Ich würde mich über Ihr Mitfeiern sehr freuen und lade Sie auch zu einem kleinen Stehempfang im Anschluss an den Gottesdienst in die Begegnungsstätte. Bitte keine Geschenke mitbringen! Wenn Sie etwas schenken wollen, dann spenden Sie für die Stiftung Autobahnkirche.

Ich freue mich auf schöne Begegnungen.

Ihr Pfarrer i.R. Peter Klamt

Eckchen des Pfarrers



Liebe Schwestern und Brüder im Glauben!

Wunderbar ist dieses Heilige Jahr 2025! Dazu noch 1700 Jahre nach dem Konzil von Nicäa, wo unser Glaubensbekenntnis entstanden ist. Viele schöne

Erinnerungen kommen mir, wenn ich an das Konzil denke. Nicht deshalb, dass ich an ihm teilnahm. Es war meine beste Note an der Hochschule Sankt Georgen in Frankfurt, genau bei der Prüfung aus der Geschichte und Christologie des ersten Jahrhunderts. Eine faszinierende Zeit! Viele sehen nur die Häresien. Ein Blick in die frühe Geschichte der Christenheit zeigt uns aber die Menschen auf der Suche nach der christlicher Identität. Die ersten Christen hatten wirklich Interesse daran, genau zu wissen, wer dieser Jesus Christus ist. Wenn Häresie (altgriechisch) auf Deutsch bedeutet: Wahl, Anschauung, Schule, so sind die Christen des ersten Jahrhunderts die Vertreter der verschiedenen Schulen und Anschauungen. Zu den christologischen Häresien gehörten:

- **Adoptionismus** - Jesus ist nur ein Mensch, der bei seiner Taufe von Gott adoptiert worden ist und so wirkt Gott durch ihn.
- **Apollinarianismus**, von Apollinaris von Laodicea, der verkündet hat, dass Jesus nicht gleichzeitig Gott und Mensch sein kann, darum nahm das Wort Gottes den Platz der menschlichen Seele ein. Der Körper Jesu war nur menschlich.
- **Arianismus** - Jesus Christus ist Gott untergeordnet und ist geschaffen wie andere, obwohl vor allen anderen, also anders als die Menschen
- **Modalismus** - Gott ist eine Person, aber in der Geschichte wirkt er auf verschiedene Weise als Schöpfer, als Jesus Christus, als Heiliger Geist
- **Monophysitismus** - ist sehr interessant. Jesus hat nur eine – göttliche – Persönlichkeit, und seine menschliche Natur ist in der göttlichen aufgegangen wie ein Tropfen im Ozean.
- **Nestorianismus** - lehrt, dass Jesus zwei klar unterschiedene Persönlichkeiten als Gott und Mensch hat, die vor allem den Körper gemeinsam hatten. Heute klingen diese Worte für uns fremd, weil die Christen heutzutage keinesfalls mehr so fragen.

Die Antwort der ersten Jahre und des Konzils ist: ICH GLAUBE AN DEN EINEN HERRN JESUS CHRISTUS, GOTTES EINGEBORENEN SOHN, AUS DEM VATER GEBORNEN VOR ALLER ZEIT: GOTT VON GOTT, LICHT VOM LICHT, WAHRER GOTT VOM WAHREN GOTT, GEZEUGT, NICHT GESCHAFFEN, EINES WESENS MIT DEM VATER;

Das Christentum ist spannungsvoll und erregend, auch im Bereich der Geschichte. Nach 1700 Jahren sind wir auch auf der Suche nach christlicher Identität. In der Welt sehen die Menschen die Schöpfung und ihre Zusammenhänge ganz anders. Besser? Vor allem komplizierter!

Ich wünsche Euch noch die Freude des Faschings und dann eine gesegnete Fastenzeit und Frohe Ostern! Danke für jedes Engagement der letzter Zeit, vor allem für die Sternsinger-Aktion! Gott segne Euch! *Pfarrer Michal Osak*



Heiliges Jahr 2025

25. Dezember 2024 - 06. Januar 2026

„Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen“
(Papst Franziskus)

Andachten zum Heiligen Jahr:

28.02.25 – Bad Berneck, Kath. Kirche – 18.00 Uhr

Wir sammeln Spenden für die Ukraine

18.03.25 – Ludwigschorgast, Kath. Kirche – 18.00 Uhr

Wir unterstützen die Tafel in Kulmbach

25.04.25 – Bad Berneck, Kath. Kirche – 18.00 Uhr

Umweltsäuberung

13.05.25 – Ludwigschorgast, Kath. Kirche – 18.00 Uhr

*Wir unterstützen den Hospiz Verein /19.00 Uhr Vortrag
und Treffen mit Mitarbeitern des Vereins*

Ablauf der Andachten: 18:00 – Aussetzung und stille Anbetung

18:20 – Rosenkranz zur Barmherzigkeit Gottes

18:30 – Vesper mit geistlichem Impuls

Herzliche Einladung

Erste Andacht zum Heiligen Jahr in Marktschorgast

Zu Gast war Schwester Angela und berichtete über die Arbeit in Rumänien. "Wir sammeln Päckchen für die Kinder in Rumänien". Das war die Aktion an diesem Abend.



Fotos: Regina Plewe

Fastenandacht "Frieden"

Herzliche Einladung ergeht zu den drei Fastenandachten:

Sonntag, 16. März Prediger: Dekan Andreas Seliger, Naila
musikalische Umrahmung durch den Gesangverein Streitau u. dem
Basilika-Chor Marienweiher

Sonntag, 23. März Prediger: Pfarrer Michal Osak
musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor Bad Berneck/
Himmelkron

Sonntag, 30. März Prediger: Dr. hab. Rafal Biniek, Bamberg
musikalische Umrahmung durch den Chor "Cantora" aus Kulmbach

Einladung

Am Donnerstag, 20. März 2025 findet um 14.00 Uhr in der Autobahnkirche
Himmelkron eine Hl. Messe mit Erteilung der
Krankensalbung statt.

Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen in der
Begegnungsstätte.

Bild: Birgit Seuffert, In: Pfarrbriefservice.de



Sternsingeraktion 2025



Unter dem Motto „Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“ waren auch in diesem Jahr unsere Sternsinger unterwegs.

Ein Dankeschön allen Sternsängern, Gruppenbegleitern und Helfern, die bei der diesjährigen Sternsingeraktion mitgemacht haben.



Die Sammelergebnisse aus unserer Pfarrgruppe:

Bad Berneck	5.670,00 €
Himmelkron:	6.103,15 €
Ludwigschorgast:	2.953,48 €
Neuenmarkt:	2.832,00 €
Marktschorgast:	3.770,00 €
Gefrees:	3.060,00 €
Ein herzliches "Vergelt's Gott" den Spendern!	



„wunderbar geschaffen!“

Zum Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln



Christinnen der Cookinseln - einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt - laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben - und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90 Prozent der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit *Kia orana* grüßen die Frauen - sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. Expert*innen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler Cookinsulaner*innen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen - Atolle im weiten Meer- ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-) pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die Bewohner*innen der Inseln sind sehr

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

gespalten, was den Abbau betrifft - zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen.

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein - was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V. in: Pfarrbriefservice.de

In unserer Pfarrgruppe wird der Weltgebetstag der Frauen am Freitag, 7. März gefeiert:

- Bad Berneck 19.00 Uhr Evang. Kirche
- Neuenmarkt 19.00 Uhr Kath. Kirche
- Himmelkron 19.30 Uhr Autobahnkirche
- Marktschorgast 19.30 Uhr Streitau
Fahrgemeinschaft 19.00 Uhr ab kath. Pfarrheim
Keine Anmeldung erforderlich

Am Sonntag, 9. März:

- Gefrees 10.00 Uhr Gottesackerkirche

Kirchgeld 2024

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die 2024 das Kirchgeld in unserer Pfarrgruppe bezahlt haben.

Gerade in Zeiten angespannter finanzieller Situationen ist es für unsere Pfarrgemeinden wichtig, dass Sie uns tatkräftig unterstützen.

Um allerletzte Missverständnisse und Zweifel auszuräumen: Das Kirchgeld kommt nicht in einen großen übergeordneten Topf, sondern **das Kirchgeld bleibt zu 100% am Ort und kommt Ihrer Pfarrei zu Gute**. Mit dem Kirchgeld unterstützen Sie das Pfarrleben ihrer Pfarrei vor Ort.

Ihr Pfarrer Michal Osak und die Kirchenpfleger der Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal



Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

Kirchenverwaltungswahl

Seit 01.01.25 ist, für die Dauer von 6 Jahren, die neue Kirchenverwaltung im Amt. Folgende Personen wurden in das Gremium gewählt. Die Kirchenpfleger sind fett gedruckt.

Bad Berneck: J. Hain, H. Schmidt, **K. Sowada**, R. Wunderlich

Himmelkron: P. Aßmann, D. Bitterwolf, **D. Heidenreich**, G. Ulm

Ludwigschorgast: G. Pabel, R. Plewe, **M. Rief**, P. Roth,

Neuenmarkt: **P. Pekný**, J. Popp, A. Seifert, K. Zahner

Marktschorgast: A. Bösl-Buggel, S. Graß, B. Haberkorn, G. Heinrich, **N. Ott**

Gefrees: M. Bauer, H. Hofmann, M. Senne, E. Stöckert, **M. Szulik**



Neuenmarkt: Die neu gewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung v. l. Klaus Zahner, Johanna Popp, Peter Pekný, Angelika Seifert u. Pfarrer Michal Osak



Ludwigschorgast: Die neu gewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung v. l. Peter Roth, Michael Rief, Gabriele Pabel u. Regina Plewe, PGR-Vorsitzende Marlene Groß u. Pfarrer Michal Osak



Marktschorgast: Die neu gewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung, v. l. Benjamin Haberkorn, Nikolaus Ott, Anita Bösl-Buggel, Günter Heinrich u. Stefan Graß u. Pfarrer Michal Osak

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal



Gefrees: Michael Senne, Maria Bauer, Pfarrer Michal Osak u. Elfriede Stöckert



Gefrees: Helga Hofmann u. Monika Szulik



Gefrees: Pfarrer Michal Osak und PGR-Vorsitzende Gudrun Tschuschner bedanken sich bei Irene Fick für ihren Einsatz in der Kirchenverwaltung.

Pfarrer Michal Osak bei den monatlichen Gottesdiensten in den Seniorenheimen Gefrees (links) und Neuenmarkt (rechts)



Firmung in unserer Pfarrgruppe

Liebe junge Menschen in unserer Pfarrgruppe,

am 23. Mai 2025 findet die Firmung für die Jugendlichen der 7. und 8. Klassen in St. Otto in Bad Berneck statt. Der Firmgottesdienst beginnt um 17 Uhr und wird von unserem Erzbischof Herwig Gössl mit uns gefeiert.

Außer den Jugendlichen der 7. und 8. Klassen können auch weitere noch nicht gefirmte junge Menschen teilnehmen, dazu ist allerdings eine Rücksprache erwünscht. Wir starten die Firmvorbereitung mit einem Gottesdienst am Donnerstag, den 27. Februar um 18 Uhr in Bad Berneck in der St. Otto-Kirche. Bitte meldet euch unbedingt in den jeweiligen Pfarrämtern an oder direkt bei mir: matthias.bischof@erzbistum-bamberg.de, Büro: 09273/9669700 oder Handy 01511 8914011.

Diakon Matthias Bischof

Termine für unsere Firmlinge

Vorstellungsgottesdienste

30. März 10.15 Uhr Marktschorgast für die Firmlinge aus MS u. GE

06. April 09.00 Uhr Bad Berneck für die Firmlinge aus BB u. HK
Verkauf Eine Welt Laden

06. April 10.30 Uhr Ludwigschorgast für die Firmlinge aus LS u. NM
Verkauf Eine Welt Laden

Gottesdienste mit Impulsen: verpflichtend

27. Febr. 18.00 Uhr Bad Berneck - Thema Jesus Christus

13. März 18.00 Uhr Ludwigschorgast - Thema Gott Vater

05. Mai 18.00 Uhr Marktschorgast - Thema Heiliger Geist

Weitere Angebote: Bitte mindestens zwei auswählen und im Pfarramt Bad Berneck (Tel. 09273/374) oder bei Matthias Bischof (Tel. 09273/9669700 oder E-Mail: matthias.bischof@erzbistum-bamberg.de) anmelden!

17. März 19.00 Uhr Bad Berneck/Pfarrsaal: **Ökologischer Fußabdruck**

27. März 17.30 Uhr Bad Berneck/Pfarrsaal: **Gefängnisseelsorge in der JVA**

04. April 16.00 Uhr Himmelkron: **Besuch des Eine Welt Ladens**

11. April 17.00 Uhr Bayreuth: **Besuch der Tafel**

Pfarrgruppe Main-Schorgast-Tal

15. April 18.00 Uhr Neuenmarkt/Pfarrsaal: **Film „Die Kinder d. Monsieur Mathieu“**

09. Mai 15.00 Uhr Kulmbach: **Stadtführung u.a. Stolpersteine mit Peter Wilm**

14. Mai 18.00 Uhr Himmelkron: **Führung in und um die Autobahnkirche**

Zu diesen Veranstaltungen können auch die Eltern, Geschwister... dazukommen.

Alternative Gottesdienste: *Mindestens einen besuchen*

Bußgottesdienste 8./9./10. April 19.00 Uhr (siehe Gottesdienstordnung)

Friedensgebete Himmelkron tägl. 19 Uhr (evang. Kirche)

Bad Berneck Mittwoch 11.30 Uhr

(evang. Kirche/kath. Pfarrheim im Wechsel)

Gefrees Dienstag 18 Uhr (Katholischer Pfarrsaal)

Meditationen Himmelkron jeden Mittwoch 19 Uhr (Autobahnkirche)

22. Mai 18.00 Uhr Bad Berneck Probe zur Firmung

23. Mai 17.00 Uhr Bad Berneck Firmung mit Erzbischof Herwig Gössl

Herzliche Einladung ergeht zu folgenden Gottesdiensten:

Sonntag, 1. Juni 2025 10.30 Uhr

**Gemeinsamer Gottesdienst des Seelsorgebereichs Kulmbach
in der Basilika Marienweiher**

Pfingstmontag, 9. Juni 2025 10.00 Uhr

**Gemeinsamer Gottesdienst der Pfarrgruppe „Main-Schorgast-Tal“
in Gefrees**

Nähere Informationen folgen.

Berichte aus der Pfarrei Bad Berneck und Himmelkron

Adventsfensteraktion in Bad Berneck

Schön, dass im Advent 2024 unsere alte Tradition des Adventsfensters in Bad Berneck wiederbelebt wurde. Und natürlich übernahm der katholische Kirchenchor den Einstieg am ersten Dezember. Hat er doch noch immer die wunderschöne strahlende EINS, die Jürgen Hain vor vielen Jahren liebevoll gebastelt hatte. Außerdem schließt sich so der Kreis: Beginn und Ende an, bzw. in der katholischen Kirche.

Um eine Sternengeschichte ging es. Viele kleine unbedeutende Sterne tun sich zusammen und bilden einen wunderschönen, großen Stern mit Schweif. Einen so besonderen Stern, der die Hirten auf dem Feld und sogar die Weisen aus dem Morgenland zu dem Jesuskind in der Krippe leitet. So leistet auch der kleinste und unbedeutendste große Aufgaben.

Umrahmt wurde die Geschichte und die Gebete mit Liedern vom Chor, der auch die zahlreichen Besucher mitnahm und zum Mitsingen animierte. Zum Schluss gab es dann noch einen ganz besonderen Kalender. Ein Kalender in dem 24 gute Dinge drinnen stecken: Freude, Licht, Glück. Glaube, Menschlichkeit, Zuversicht.... Und natürlich das Wichtigste am 24. die LIEBE.



Text: Anette Mytzka, Foto: Georg Fix

Taizé-Andachten sind Fenster zur Hoffnung

Bei der Taizé-Andacht im Dezember öffneten sich für die Besucher/innen Türen zum Fest der Hoffnung und Liebe. Musikalisch wunderschön ausgestaltet von Frau Dr. Mytzka (Gitarre und Gesang) und Mirjam Mytzka (Querflöte) sowie Frau Hägele (Geige) stimmte die Andacht auf die Adventszeit an. Waltraut Berner verglich die Situation zur Zeit der Geburt Jesu mit der heutigen Lage. Kennzeichen für die Gesellschaft damals wie heute ist eine tiefe Verunsicherung und Sorgen vor der Zukunft. Frau Berner rief dazu auf, die Welt

Pfarrei Bad Berneck + Filialgemeinde Himmelkron

zu einem Ort der verständnisvollen Begegnung zu machen. Im Advent gehen die Christen auf das Licht der Hoffnung zu, weil Gott unser Leben und unsere Welt an seine Güte gekoppelt hat.



Greifbares Zeichen für die Weitergabe der frohen Botschaft waren drei Spenden der Taizé-Gemeinschaft an die Bayreuther und Kulmbacher Tafel (je 100 Euro) und an „Brot für die Welt“ (150 €).

Auch bei der Januar-Andacht gab es nochmal eine Spende: insgesamt 205 € durften die beiden Sternsinger Lotta und Jakob als Stellvertreter der großen Himmelkroner Aktion (Organisation Dr. Anette Mytzka) entgegennehmen.

In der biblischen Erzählung von den drei Weisen gehen ja auch Fenster der Hoffnung auf:

Die gelehrten Sterndeuter, angetrieben von der Sehnsucht nach dem Heil für die Welt, finden den Heiland, der aller Dunkelheit ein Ende setzen will. In unserer inneren Nacht, so Berner, können wir den Hoffnungsschimmer für einen Neuanfang finden, wenn wir uns von der Botschaft der Liebe verwandeln lassen!



Fotos: Georg Fix, David Heidenreich Text: Waltraud Berner

Helferfest der katholischen Pfarrei in Himmelkron

Am 12. Januar 2025 fand wieder das jährliche Helferfest der katholischen Pfarrei in der Begegnungsstätte Himmelkron statt.

Eröffnet wurde das Helferfest mit der heiligen Messe zur Taufe des Herrn in der Autobahnkirche St. Christophorus. Pfarradministrator Michal Osak bezeichnete das kirchliche Ehrenamt als in der Taufe begründet. Begleitet wurde die Messe vom Kirchenchor unter der Leitung von Dr. Anette Mytzka mit fröhlichen Gesän-

Pfarrei Bad Berneck + Filialgemeinde Himmelkron

gen. Bei dieser Gelegenheit sang die Gemeinde erstmals die neue Heilig-Jahr-Hymne 2025 „Pilger der Hoffnung“. Der Kirchenchor begleitete sie mehrstimmig. Dieses Lied werden wir im Jahr 2025 noch häufiger singen. Pfarradministrator Michal Osak hob im Jahr 2024 die Wahl des neuen Kirchenvorstands für die nächsten sechs Jahre heraus. Er verabschiedete den scheidenden Kirchenvorstand und begrüßte den neuen. Ein besonderes Licht wurde für das verstorbene Mitglied des letzten Kirchenvorstands Ingeborg Ulm angezündet. Verabschiedet wurden die Kirchenvorstände Georg Fix und Andrea Fibelkorn-Bechert. Begrüßt wurden im Gottesdienst die gewählten neuen Vorstände von Bad Berneck, Klaus Sowada, Hubert Schmidt, Jürgen Hain und Regina Wunderlich sowie von Himmelkron Pia Aßmann, Daniel Bitterwolf, David Heidenreich und Georg Ulm.



Bad Berneck: Die neu gewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung v. l. Hubert Schmidt, Klaus Sowada, Jürgen Hainu. Pfarrer Michal Osak. Es fehlt Regina Wunderlich.

Himmelkron: Die neu gewählten Mitglieder der Kirchenverwaltung v. l. Georg Ulm, Daniel Bitterwolf, Pia Aßmann, Pfarrer Michal Osak u. David Heidenreich.

Eine Urkunde für 25 Jahre Mitgliedschaft im Kirchenchor erhielt Dr. Anette Mytzka, für 30-jährige Zugehörigkeit wurden Michaela Peetz, Toni Eichermüller, Alexandra Eichermüller und Christina Hain geehrt.

Pfarrer Osak bedankte sich bei allen in der Pfarrgemeinde ehrenamtlich Tätigen und lud sie herzlich zum Helferfest in die Begegnungsstätte ein. Das Helferfest bot bei gemeinsamen Mittagessen und Kaffee mit Kuchen Gelegenheit zu Gesprächen und Reflexionen. Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christian Heidenreich dankte ebenfalls allen Ehrenamtlichen der Pfarrei St. Otto und St. Christophorus, ohne die eine lebendige Gemeinde nicht möglich sei. Georg Fix blickte auf das Jahr 2024 mit



Pfarrei Bad Berneck + Filialgemeinde Himmelkron

all seinen Aktionen und Gottesdiensten in Bildern zurück. In diesem Zusammenhang wurde für das Schmücken und Ausgestalten der Begegnungsstätte und für die gebackenen Kuchen gedankt.

Text: Klaus Emmerich, Fotos: Georg Fix, Klaus Emmerich



Termine für Seniorenveranstaltungen

Das Vorbereitungsteam des Seniorenkreises St. Otto Bad Berneck und St. Christophorus Himmelkron lädt zu folgenden Terminen ein:

Donnerstag, 20. März 2025 um 14 Uhr

Himmelkron: Gottesdienst mit Erteilung der Krankensalbung. Danach in der Begegnungsstätte Kaffee und Kuchen, anschl. Bildervortrag von Pfr. Osak von seiner Vietnam-Reise.

Donnerstag, 24. April 2025 um 14 Uhr

Himmelkron, Begegnungsstätte: Kaffee und Kuchen, anschl. Tanzshow mit der Flamenco-Tänzerin Adelante aus Bayreuth.

Donnerstag, 15. Mai 2025

Halbtagesausflug zusammen mit den Senioren aus Marktschorgast und Gefrees. Ausflugsziel steht noch nicht fest, wird jedoch rechtzeitig bekannt gegeben.

Ökumenischer Emmaus-Gang am 21.04.2025

Auch dieses Jahr wollen wir einen ökumenischen Emmaus-Gang gemeinsam begehen. Als Ziel haben wir dieses Jahr den Weg von Bad Berneck nach Stein ausgesucht. Wir treffen uns um 14:00 Uhr am Marktplatz und wandern gemeinsam zur Burgkapelle Stein, verbunden mit kurzen Andachten und Liedern. Dort wird es eine Kapellenführung für uns geben. Anschließend wandern wir weiter zur Entenmühle (ca. 3 km), wo wir einkehren. Vor der Wanderung werden wir Autos zur Entenmühle bringen, und fahren damit wieder zurück nach Bad Berneck. Sie sind herzlich dazu eingeladen.

(Karlheinz Lauterbach)

Berichte aus der Pfarrei Ludwigschorgast und Neuenmarkt

Ministranten-Jubiläum

Am Christkönigssonntag, dem letzten Sonntag im Kirchenjahr, stehen die Ministranten im Mittelpunkt des Gottesdienstes.

In diesem Jahr gab es gleich einen doppelten Grund zu feiern. Für 10 Jahre „Dienst am Altar“ wurde Jonas Müller geehrt. Seit 15 Jahren, davon 7 Jahre als Oberministrant, ist Simon Roth dabei. Beide erhielten aus den Händen von Pfarrer Michal Osak und der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Marlene Groß eine Dankesurkunde und ein Geschenk überreicht. Zusammen bringen es die 11 Ludwigschorgaster Ministranten auf 105 Dienstjahre – wenn das kein Grund zum Feiern ist.

Neu aufgenommen im Kreise der Ministranten wurde Janne Horn. Ihm wurden an diesem Tag das Ministrantenkreuz, der Ausweis, eine Urkunde und das Begleitheft zum Ministrantendienst überreicht.

Text: Kerstin Müller, Foto: Regina Plewe



Das Foto zeigt von links: Jonas Ruppert, PGR-Vorsitzende Marlene Groß, David Roth, Jonas Müller, Kimi Horn, Janne Horn, Pfarrer Michal Osak, Olga-Verena Schuck, Simon Roth u. Jonas Roth.

Großer Applaus für kleine Schauspieler

In der voll besetzten St.-Bartholomäus-Kirche in Ludwigschorgast lauschten die Zuhörer in der Kindermette dem Krippenspiel „Joschi – Spezialauftrag für einen Esel“, das unter der Leitung von Marlene Groß und Kerstin Müller von den Buben und Mädchen gekonnt aufgeführt wurde. Joschi, ein ganz schön in die

Jahre gekommener alter grauer Esel wurde aufgefordert, Geschichten aus seinem langen Leben zu erzählen. „Na gut“, sagte Joschi, „wenn ihr unbedingt etwas aus meinem Leben hören wollt, dann erzähle ich euch mal, was ich damals Außergewöhnliches erlebte.“

Dann fing er an und erzählte von einer ganz besonderen Begebenheit vor langer langer Zeit. Er (Joschi) hatte den Auftrag erhalten, Josef und seine hochschwangere Frau Maria nach Bethlehem zu bringen. Die lange Reise gestaltete sich nicht einfach und Joschi musste gut aufpassen, dass Josef und seiner hochschwangeren



Maria nichts passiert. In Bethlehem angekommen, fanden sie nach langer Suche nach einer Herberge nur noch Platz in einem Stall, wo auch das Jesuskind geboren wurde. Die Engel verkündeten die frohe Botschaft den Hirten, die sich gleich auf den Weg machten, um den Messias zu suchen und fanden ihn in einem Stall in der Krippe liegend. Freudig verkündete auch die Eule, dass der Retter der Menschen geboren wurde, Gottes Sohn. Stolz war Joschi, dass er seinen Spezialauftrag gut erledigt hatte, die Mutter mit ihrem besonderen Kind sicher nach Bethlehem zu transportieren.

Mit musikalischen Textbeiträgen war die Kirchenband Inkognito, unter der Leitung von Roland Daig, in das Krippenspiel mit eingebunden. Kaplan Pawel Hardej bedankte sich sehr herzlich für die gut gelungene Aufführung und die Buben und Mädchen erhielten einen großen Applaus. Zum Schluss wünschte Kaplan Hardej allen den Frieden Gottes.



Die Christmette in der Nacht stand ganz im Zeichen der Eröffnung des Heiligen Jahres 2025. Das Heilige Jahr findet seit dem 15. Jahrhundert alle 25 Jahre statt. Pfarrer Michal Osak zitierte in seiner Ansprache Papst Franziskus: „Möge das Heilige Jahr für alle eine

Pfarrei Ludwigschorgast + Filialgemeinde Neuenmarkt

Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen. Gerecht und fromm sollen wir in dieser Welt leben. Hoffnung ist die zentrale Botschaft des bevorstehenden Heiligen Jahres.“ Musikalisch umrahmt wurde die Christmette vom Gesangsverein Liederhort Ludwigschorgast unter der Leitung des Dirigenten Alexander Thern.

Text und Fotos: Michael Kraus

Mariä Lichtmess

Pfarrer Michal Osak überreichte im Gottesdienst an Mariä Lichtmess, an dem auch der Tag des geweihten Lebens gefeiert wird an Schwester Angela Tauchen eine Kerze sowie den Kugelschreiber der Pfarrei. Auch unsere Organistin Doris Leithner-Bisani, die an diesem Tag ihren Geburtstag feierte bekam ebenfalls eine Kerze und den Kugelschreiber überreicht.



Aus den Händen von Pfarrer Michal Osak und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Marlene Groß erhielten Roland Konrad, Veronika Konrad, Michael Rief und Michael Kraus die Verlängerung der Beauftragung zum Dienst als Kommunionhelfer(in) überreicht.

Fotos: Regina Plewe

Elternstammtisch im Ludwigschorgaster Pizzahaus

Diskussionen und Gelächter hörte man am Mittwoch in der Pizzeria bei uns in Ludwigschorgast. Der Elternbeirat der Kita St. Elisabeth hat zum ersten Elternstammtisch eingeladen. Das ganze Team nutzte die Gelegenheit, um mal in einer ganz anderen Atmosphäre in den Kontakt mit Eltern zu kommen. Am Ende des Abends waren sich alle einig: Ein wiederholungswürdiger Abend!



Der Hort startet in die Trainingsphase

Letztes Jahr startete der Hort der Kita St. Elisabeth das erste Mal beim Vollmondlauf der Laufgemeinschaft Ludwigschorgast. Und zwar mit vollem Erfolg! Nicht nur, weil die Startgebühren unserer Kita gespendet wurden, sondern vor allem, weil unsere Hortkinder gemeinsam Freude an der Bewegung gewonnen haben. Diese Aktion kam so gut an, dass daraus für dieses Kitajahr ein Projekt entstanden ist. Die wichtigsten Inhalte: Gesundheitsbewusstsein fördern und viel Bewegung. In der letzten Hortkonferenz haben die Kinder beschlossen auch dieses Jahr wieder am Vollmondlauf teilzunehmen. Kraft- und Ausdauertraining, sowie Übungen für die Koordination und Spiele für das "Wir-Gefühl" stehen immer mittwochs auf dem Programm. Am 14. März, zum Vollmondlauf, können unsere Kinder dann zeigen, was sie können. Dabei erleben sie, wie viel Freude es macht und wie motivierend es ist, gemeinsam Sport zu machen und ein gemeinsames Ziel zu haben.



Text u. Fotos: Kita St. Elisabeth

„Antonia die Orgelpfeife“

Ende Januar erlebten die Kinder des Kindergartens Marktschorgast und Ludwigschorgast ein ganz besonderes Ereignis in den örtlichen Kirche. Sie waren eingeladen, eine „Orgelgeschichte für Kinder“ zu genießen, die nicht nur musikalisch, sondern auch erzählerisch begeisterte.



Im Mittelpunkt der Aufführung stand die Geschichte von Antonia der Orgelpfeife, die ihre Mama verloren hatte. Die kleinen Zuschauer waren von Anfang an mit voller Begeisterung dabei und halfen eifrig bei der Suche nach Antonias Mama. Die Kirche verwandelte sich in einen Ort des Spiels und der Freude, während die Kinder durch die Bänke marschierten und zu fröhlicher Kirchweihmusik tanzten.



Die Aufführung wurden von einem talentierten Ensemble gestaltet. Roland Daig begeisterte als Organist und sorgte mit seinen Melodien für eine festliche Atmosphäre. Gabi Daig übernahm die Rolle der Erzählerin und führte die Kinder durch die Geschichte. Pfarrer Michal Osak schlüpfte in die Rollen von Mama, Papa und Großvater, während Regina Plewe die bezaubernde Antonia verkörperte.

Die Kombination aus Musik, Erzählung und der aktiven Teilnahme der Kinder machte diesen

Vormittag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die strahlenden Gesichter der kleinen Zuschauer zeigten wie viel Freude und Spaß sie hatten. Es war ein wunderbarer Vormittag, der die Gemeinschaft und die Liebe zur Musik feierte und die Kinder dazu ermutigte, ihre Fantasie und Kreativität auszuleben.

Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben. (Vielleicht gibt es so etwas, noch einmal?) Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden, die diese besondere Zeit ermöglicht haben.

Text: Gabi Daig,
Fotos: Corinna Müller



Adventskonzert am 6.12.24

Mit dem gemeinsamen Lied „Tochter Zion“ begann das Adventskonzert in der Neuenmarkter Kirche am Nikolaustag. Pfarrer Osak begrüßte die Besucher und bedauerte, dass der Initiator nicht teilnehmen konnte und sprach ihm seine Genesungswünsche aus. Unter der Leitung von Hannsjörg Schmidt sang der gemischte Chor bekannte Weihnachtslieder.



Solobeiträge kamen von Maria Stenglein auf dem Flügelhorn und Anna Stenglein an der Orgel. Anna interpretierte die Titelmelodie von „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ mit einer einzigartigen Leichtigkeit.

Eingeladen war heuer die Band „Inkognito“ aus Ludwigschorgast. Sie erfreuten die Gäste mit den Liedern „Kommt, wir wollen ein Licht anzünden“, „Wir wollen Frieden“ und „Bist du es, der da kommen soll“.

Den Abschluss des Konzerts bildete ein gemeinsam gesungener Kanon. Anschließend lud der Pfarrgemeinderat zu Glühwein und Gebäck in den Pfarrsaal ein, was von den Besuchern und Interpreten recht gerne genutzt wurde.

Text u. Foto: Ruth Fraas

Neugestaltung der Sakristei

Im Herbst begannen die Umbauarbeiten in der Sakristei in Neuenmarkt. Die Möbel sowie der Fußboden wurden entfernt und neu durch die Schreinerei Pöhlmann aus See eingebaut. Dabei wurde das rückseitige Fenster freigelegt, welches bis dato durch den Kleiderschrank verdeckt war. Es ist jetzt ein heller, ansprechender Raum geworden.



Text u. Foto: Ruth Fraas

Krippe

Anlässlich des Jubiläumsjahres „100 Jahre katholische Kirche Neuenmarkt“ wurde eine Krippe mit großen Figuren aufgebaut; Renate Schwarz stellte sie zur Verfügung.

Text: Ruth Fraas, Foto: Renate Schwarz



Dankgottesdienst

Das 60jährige Ehejubiläum begingen Alexander und Alwina Brost aus Wirsberg am 11. Januar 2025. Sie feierten mit Kaplan Pawel Hardej den Dankgottesdienst.

Text: Ruth Fraas, Foto: Jana Pekna



Anmeldung für das Fastenessen:

Für **Ludwigschorgast** am Sonntag, 6. April bei Marlene Groß Tel. 6206 oder sie tragen sich in die ausliegende Liste ein.

Für **Neuenmarkt** am Samstag, 15. März bei Ruth Fraas Tel. 1700



Ökumenischer Kreuzweg

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kreuzweg am Dienstag, 1. April in Ludwigschorgast. Beginn ist um 17.00 Uhr am Friedhof.

Spender für OSTERKERZE gesucht

In diesem Jahr brauchen wir in Ludwigschorgast eine neue Osterkerze. Es wäre schön, wenn sich dafür wieder Spender finden würden.

Melden Sie sich bitte im Pfarramt!

Berichte aus der Pfarrei Marktschorgast und Gefrees

Dankeschön-Abend

Ein aufrichtiges Danke sagte Pfarrer Michal Osak am 23. November beim Dankeschön-Abend im Pfarrsaal allen ehrenamtlichen Helfern, die sich für die Pfarrgemeinde engagieren.

Text u. Foto: Bruno Preißinger



Kindermette

Am Heiligen Abend führten die Kindergartenkinder in der Kindermette ein Krippenspiel auf und sangen dazu: In dem Stall in dunkler



Nacht ward ein Kind zur Welt gebracht. In dem Stall in dunkler Nacht. Ding, dong, ding, dong.



Text u. Fotos: Bruno Preißinger

Am 2. Weihnachtsfeiertag segnete Pfarrer Michal Osak die Kinder.

Jubiläumskerze vom Heiligen Jahr entzündet

Nach großem Glockengeläut und Entzünden der Jubiläumskerze im Neujahrsgottesdienst hat Pfarrer Michal Osak auch in der St. Jakobus Kirche zu Marktschorgast in der Pfarrgruppe Main – Schorgast - Tal das Neue Jahr 2025 begonnen und das Heilige Jahr 2025 begrüßt. Papst Franziskus hat in der Heiligen Nacht mit dem Ritus der Öffnung der Heiligen Pforte von St. Peter in Rom ein Heiliges Jahr für unsere Weltkirche eingeläutet. „Der Papst“, so Osak, „lädt uns ein, als „Pilger der Hoffnung“ in das neue Jahr zu schreiten. Ein Jahr der Gnade soll es werden. Vergebung und Frieden soll es uns bescheren“. Das für das Heilige Jahr gewählte Logo auf der weißen Kerze zeigt „vier stilisierte

Figuren in vier Farben, die an die Schattierungen des Regenbogens erinnern: Rot, Orange, Grün und Blau. Rot symbolisiert Liebe, Leidenschaft und Hingabe, das Opfer Christi und seine grenzenlose Liebe zur Menschheit, aber auch das Feuer des Heiligen Geistes und seine Kraft, die Christen belebt. Orange drückt Freude, Vitalität und Begeisterung aus, das Licht, das den Weg des Glaubens erhellt. Grün gilt allgemein als die Freude der Hoffnung, des Wachstums und der Wiedergeburt. Schließlich symbolisiert Blau Glauben, Frieden und Ruhe, erinnert an den Himmel und die Spiritualität und lädt zum Nachdenken und Gebet ein“. „Möge das Heilige Jahr für alle eine Gelegenheit sein, die Hoffnung wieder aufleben zu lassen“, so Papst Franziskus



Text u. Foto: Bruno Preißinger

Rückblick

Im Neujahrs-Gottesdienst blickte Pfarrgemeinderatsvorsitzender Benjamin Haberkorn auf einige der vielen festlichen Gottesdienste und Veranstaltungen zurück: 6. Januar Sternsingeraktion, 28. März: Messfeier vom Letzten Abendmahl. Zur Fußwaschung waren ehrenamtliche Personen eingeladen; 30. Mai: An Fronleichnam hat es Petrus leider nicht ganz so gut gemeint mit uns, so fand die feierliche Prozession nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche statt; 15. September: Fußwallfahrt nach Marienweiher; 13. Oktober: 25 Ehepaare feiern Jubel-Hochzeitstag mit feierlichem Gottesdienst in der Pfarrkirche mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim; 22. November: Wahl der Kirchenverwaltung. Die neue Kirchenverwaltung setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Anita Bösl-Buggel, Stefan Graß, Günter Heinrich und Benjamin Haberkorn. Benjamin Haberkorn: „So gilt nun für das Jahr 2024 „Vergelt`s Gott!“ zu sagen. Ein herzliches Danke an alle, die auf ihre persönliche Art und Weise im letzten Jahr zum Wohl und Gelingen unserer Pfarrgemeinde beigetragen haben“.



Text u. Foto: Bruno Preißinger

Sehr alte, qualitätvolle Barockkrippe bis Maria Lichtmess in der Pfarrkirche

Eine nicht alltägliche Weihnachtskrippe aus der Zeit zwischen 1750 und 1800 steht in der Pfarrkirche St. Jakobus d. Ältere zu Marktschorgast. „Die Krippe ist“, sagt Dr. Peter Schwarzmann, Diözesankonservator, „also nicht nur alt, sondern auch qualitativ. Schon die vorhandene Farbfassung ist relativ alt und auch



wirklich gut. Unter dieser liegt eine noch viel ältere. Schon dadurch erkennt man, dass die Krippenfiguren eine lange Tradition vorweisen können. Es ist schon etwas ganz Besonderes, dass sie weit über 200 Jahren immer wieder ausgestellt werden. Nur wenige Kirchen haben so eine alte Krippe. Das hängt nicht zuletzt mit der Tatsache zusammen, dass es sich um sehr fragile Objekte handelt, die oftmals durch falschen Umgang zerstört wurden. In Marktschorgast scheint man somit erheblich behutsamer mit den Krippenfiguren umgegangen zu sein“. „Die 44 Krippenfiguren sind aus Holz geschnitzt“, sagt Carolin Roth, Diplom-Restauratorin aus Abtsdorf, die die Barockkrippe und die Krippenarchitektur konserviert und restauriert hat. Trotz einer sehr großzügigen Finanzhilfe seitens des Erzbischöflichen Ordinariats, für die sich Pfarrer Michal Osak und Kirchenpfleger Nikolaus Ott, bedanken, „bleibt noch ein Rest durch unsere Pfarrgemeinde zu finanzieren“.

Der Besuch der Christmette gehört für die Gläubigen untrennbar zu Weihnachten. Im Zeitalter der Aufklärung war die Mette abgeschafft worden. So in Bamberg 1801 und damit auch in Marktschorgast. Erst 1825 wurde sie nach „altkirchlichem Brauch“ wieder eingeführt. Der Magistrat von Marktschorgast erhielt nämlich am 21. Dezember 1825 durch das Königlich Bayerische Landgericht Gefrees mit Sitz in Bad Berneck eine „Verfügung der Königlichen Regierung“. Darin stand: „Im Namen Seiner Majestät des Königs: Nach einem allerhöchsten Rescripte wollen Seine Majestät, dass der Gottesdienst (die Christmette), womit man sonst am Heiligen Weihnachtsabende die Ankunft des Herrn feierte, nach altkirchlichem Gebrauche wieder um Mitternacht gehalten werde“. Dem Pfarramt wurde die höchste Verfügung „zur vorläufigen Notiz und baldegefalligen Zurückgabe“ durch den Magistratsrat Eckstein „zugefertigt“. Pfarrer Johann Neuner nahm am 21. Dezember 1825 davon Kenntnis.

So führte auch die Marktschorgaster Barockkrippe während des Verbots der Christmette in einem Versteck irgendwo auf dem Dachboden ein Dornröschendasein.

Brauch ist es in Marktschorgast, dass die Barockkrippe zum Heiligen Abend in der St. Jakobus Kirche aufgebaut ist, denn Jesus Christus, der Sohn des Allmächtigen Gottes, ist in der Heiligen Nacht geboren. Dafür sorgt Kirchenpfleger Nikolaus Ott

Der Stall ist vorne offen. Dadurch fällt der Blick sogleich auf das Wesentliche. Wie heißt es doch im Weihnachtsevangelium bei Lukas Kapitel 2 Vers 12: Ihr werdet ein Kind finden, das in Windel gewickelt ist und in eine Krippe liegt. Maria trägt ein rötliches Gewand, das die Liebe verkörpern soll. Links über der Krippe ein Engel verkündend: „Gloria in excelsis Deo“. Bis Maria Lichtmess (2. Februar) bleibt die Barockkrippe aufgebaut. Sie wird entsprechend der biblischen Szenen ergänzt und ausgestaltet, erstmals am 6. Januar, dem Fest der Heiligen Drei Könige. Im Matthäus Evangelium ist die Rede von Sterndeutern, die fragen: „Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen“. Im sechsten Jahrhundert werden sie erstmals als Könige bezeichnet: Caspar, Melchior und Balthasar. Sie zogen auf Elefanten und Kamelen durch die Wüste, um Jesus Gold, Weihrauch und Myrrhe zu bringen. Der Elefant symbolisiert, wie Ochs und Esel auch, ein dienendes Tier, der beladen ist mit einer Last. Jesus war zwar König, wurde aber mit vielen Lasten beladen, ist der Lastenträger für die Sünden der Welt. Die Könige und ihre mitgeführten Tiere werden den damals bekannten Erdteilen zugeordnet. Melchior vertritt Europa. Er schenkt Gold. Gold symbolisiert Ewigkeit, die Allmacht Gottes und reinen Glauben. Balthasar und sein Elefant stehen für Asien. Er schenkt dem Kind in einem kostbarem Gefäß Weihrauch, der Gebet und Opfer sowie religiöse Würde bedeutet. Caspar ist dunkelhäutig, hat ein Kamel und wird dem Erdteil Afrika zugeordnet. Er schenkt Myrrhe. Der bittere Geschmack verweist auf das spätere Leiden und den Tod Jesu. Mitte Januar wird in der Krippe die biblische Szene vom Kindermord durch König Herodes zu sehen sein. Bis Maria Lichtmess besteht in der Pfarrkirche St. Jakobus zu Marktschorgast die Möglichkeit, die restaurierte Barockkrippe auf sich wirken zu lassen und ihre Botschaft zu verstehen.

Text u. Foto:
Bruno Preißinger



Ökumenisches Seniorencafé Marktschorgast

Das Jahr 2024 endete mit unserer traditionellen Weihnachtsfeier. Besinnlich und wunderschön ausgestaltet, durch die Zither- und Gitarrengruppe „Saitenklang“ aus Gefrees.

Im Januar des neuen Jahres 2025 hat uns Frau Karin Wagner einen Vortrag über ihre Pilgerreise auf dem Jakobsweg präsentiert. Sie pilgerte mit ihrem Mann Norbert 337km bis nach Santiago de Compostela. Und tatsächlich übernachteten sie immer in Pilgerherbergen. Wunderschöne Bilder und tolle Geschichten hat sie uns vorgetragen. Wir freuen uns schon auf den nächsten Vortrag, denn Familie Wagner hat vor, noch einmal ein Stück auf dem Jakobsweg zu pilgern.



Bild: Friedbert Simon
In Pfarrbriefservice.de

Liebe Seniorinnen und Senioren, hier unsere weiteren Termine:

13. Februar: ab 14 Uhr Faschingsfeier, Kaffee und Krapfen, für Musik und Stimmung sorgen Hans-Jürgen Bär und Herbert Bittermann.

13. März: ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen, bekanntes **QiGong** mit Claus Linhardt. Und zu diesem Termin wird uns auch unsere neue **Seniorenquartiersmanagerin** Frau Elisabeth Weiland besuchen und sich uns vorstellen.

20. März: um 14 Uhr Gottesdienst mit Krankensalbung in Himmelkron, anschließend Kaffee und Kuchen. Fahrgemeinschaften werden gebildet. Abfahrt 13:30 Uhr ab kath. Pfarrheim.

10. April: wir treffen uns um 16 Uhr in der Pizzeria Marktschorgast (unser traditioneller „italienischer Nachmittag“)

Ausblick: im Mai findet wieder ein Halbtagesausflug statt. Termin, Ziel und Zeit werden noch bekanntgegeben.

Ansprechpartnerin: Kerstin Linhardt Tel: 0160/4577798

Adventskalender in St. Josef

Bei der Aktion „Lebendiger Adventskalender“ ließ das von der Pfarrgemeinde St. Josef gestaltete Adventsfenster an gleich zwei Terminen (3. und 17. Dezember) seine Lichter erstrahlen.

Der erste Kalendertag stand unter dem Motto Norwegen, der zweite war von Polen inspiriert, was sich neben den Friedenssymbolen bereits an der entsprechenden Deko im Pfarrsaal erkennen ließ. Und natürlich wartete hierbei Pfarrer Osak wieder mit der traditionellen und überaus leckeren



polnischen Rote-Beete-Suppe auf. Neu in St. Josef hingegen war das in Polen übliche Brotteilen unter den Gläubigen. Mit den geteilten Obladen und guten Wünschen untereinander verstärkte sich die überaus positive Stimmung bei allen Beteiligten an diesem Abend und zusammen mit den gefühlvollen Weihnachtsliedern – begleitet von Christiane Schuck am Keyboard – war die rundum gelungene Einstimmung auf Weihnachten geglückt.

Text und Fotos: Gerd Heinz



Adventsfeier in Gefrees

Diesmal war der vierte Adventssonntag für die Adventfeier von St. Josef reserviert.

Und was liegt näher, als nach dem Gottesdienst im Pfarrsaal dort gleich weiter zu feiern. Das gemütliche Beisammensein bei Kaffee und weihnachtlichen Leckereien bot eine hervorragende Gelegenheit, die



Pfarrei Marktschorgast + Filialgemeinde Gefrees

im nun schon beinahe vergangenen Jahr geleisteten Aktivitäten und das Engagement für die Gemeinschaft entsprechend zu würdigen. Pfarrer Osak und Gudrun Tscheuschner nutzten folgerichtig die Gelegenheit und verteilten Präsente unter den anwesenden Helfern.



Text und Fotos: Gerd Heinz

Jahresschluss in Gefrees

Die Heilige Messe am letzten Tag des Jahres verzichtete bewusst auf Orgel- bzw. Keyboardbegleitung, dagegen war Gesang pur angesagt.

Ganz auf ein elektronisches Helferlein wurde aber doch nicht verzichtet, denn zur Untermalung der goldenen Stimmen von Eva Dragon und Regina Plewe leistete die „Konserve“ allemal gute Dienste, um vom bewährten Sanges-Duo bei allen Besuchern Gänsehautstimmung hervorzurufen.

Abgerundet wurde die Feier zu ihrem Abschluss mit einem gediegenen Sektempfang.

Text und Foto: Gerd Heinz



Herzliche Einladung ergeht zu folgenden Veranstaltungen im Pfarrsaal St. Josef:

Montag, 24.02.2025, 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenentwurf unter dem Motto „Gefrees - Erinnerungen an früher“. Heinz Bauer zeigt historische Fotos



Montag, 03.03.2025, 14.00 Uhr
Rosenmontags-Kaffeekränzchen

Montag, 24.03.2025, 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenentwurf mit dem Thema „Fastenzeit – Besinnung auf Jesus“ mit Pfarrerin Susanne Memminger

Sonntag, 06.04.2025, 14.30 Uhr
Vortrag „Resl von Konnersreuth“

Montag, 14.04.2025, 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenentwurf, Peter Hahn zeigt Bilder aus seiner zweiten Heimat Neuseeland

Montag, 12.05.2025, 14.00 Uhr
Ökumenischer Seniorenentwurf, Singen mit Hans und Charly

Heilfastenwoche

Dieses Jahr gibt es wieder eine Heilfastenwoche in Gefrees.

In der Woche von Montag, 10.03.2025 bis Sonntag, 17.03.2025, jeweils um 19:00 Uhr treffen sich die Teilnehmer im Pfarrsaal St. Josef.

Am Dienstag wird wegen des Friedensgebets der Beginn vorverlegt.

Ökumenisches Frühstückstreffen der Frauen

Das nächste Frühstückstreffen der Frauen findet am 22. März 2025 um 09:00 Uhr im Speisesaal der JES statt.

In dieser Veranstaltung, die im Rahmen der Katholischen Erwachsenenbildung läuft, referiert Pfarrer i. R. Heinz Bogner zum Thema "Sackgassen der Liebe".

Es ergeht herzliche Einladung.



Vortrag über die "Resl von Konnersreuth"

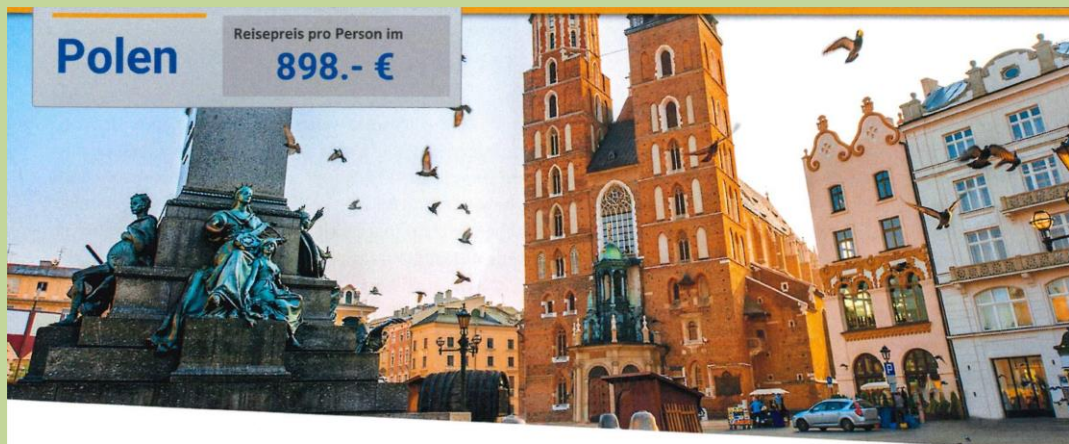
Am Sonntag, dem 06.04.2025 hält Helmut Wahner aus Viereth ab ca. 14:30 Uhr (nach der Hl. Messe um 14:00 Uhr) im Pfarrsaal St. Josef einen Vortrag über die „Resl von Konnersreuth“. Dabei zeigt er auch einen Film über das Leben der nicht unumstrittenen Therese Neumann.

Therese „Resl“ Neumann (08.04.1898 - 18.09.1962) wurde auf Fürsprache der heiligen Therese von Lisieux mehrfach von schweren Erkrankungen geheilt, obwohl bei einem Teil der Erkrankungen eine Gesundheit medizinisch unmöglich erschien. Wirklich auffällig war jedoch ihre permanente Stigmatisation, das Auftreten der Wundmale Christi besonders in der Passionszeit. Die entsprechenden Wunden heilten bei ihr nie.

Es ergeht hierzu herzliche Einladung.



**Reise in die Heimat unseres Pfarrers Michal Osak
vom 08.05. – 12.05.2025**



Annaberg/Polen – Krakau – Szczucin – Tarnow - Czestochowa

Entdecken Sie mit Ihrem Pfarrer Herrn Michael Osak das schöne Land Polen. Ihre Reise führt Sie durch fünf geschichtsträchtige polnische Orte, in denen Sie wundervolle Sehenswürdigkeiten kennenlernen und gemeinsame Gottesdienste mit Herrn Pfarrer Michael Osak erleben. Gehen Sie mit Ihrer Pfarrgemeinde und Pfarrer Michael Osak auf Reisen und lernen Sie seine Heimat in fünf Tagen näher kennen!

Anmeldeschluss: 28.02.2025 Reisebüro Schaffranek Tel. 09221/958313

Die kath. Pfarrgemeinde Ludwigschorgast lädt ein zu einer Fahrt nach

**Eichstätt
am Samstag, 3. Mai 2025**

Abfahrt:	ca. 7.30 Uhr	Ludwigschorgast
		Weitere Zustiegsmöglichkeit in Himmelkron
	10.30 Uhr	Gottesdienst im Dom
		Mittagessen
		Maiandacht

Fahrtpreis: 35,--

Anmeldungen bis 22. April 2025 an das Pfarramt Ludwigschorgast
Tel. 09227-6442